

MEDIENINFORMATION

Greifswald, 2. Juni 2017

Bei großem Übergewicht - wann ist ein chirurgischer Eingriff sinnvoll?

Einladung zum Vortrag am 13. Juni

Am Dienstag, dem 13. Juni 2017, lädt das Patienteninformationszentrum (PIZ) an der Universitätsmedizin Greifswald im Hörsaal Nord (Unimedizin, Sauerbruchstraße, um 16.00 Uhr) zu einem weiteren öffentlichen Vortrag ein. Oberarzt PD Dr. med. Wolfram Keßler (Foto) wird erläutern, wann bei einem großen Übergewicht ein chirurgischer Eingriff am Magen sinnvoll ist und was in der sogenannten Adipositas-Chirurgie zu beachten ist. Der Eintritt ist frei.

Wir essen zu viel, wir essen zu fett, wir ernähren uns ungesund. Millionen Menschen leiden unter Adipositas (Fettleibigkeit). Immer öfter ist eine Magenverkleinerung der einzige Ausweg im langjährigen Kampf gegen das auch gesundheitsschädigende Übergewicht. Oberarzt PD Dr. Wolfram Keßler leitet zusammen mit Oberarzt PD Dr. Maciej Patrzyk in der Klinik für allgemeine Chirurgie an der Universitätsmedizin Greifswald den Bereich der Adipositas-Chirurgie. Dort werden seit über sieben Jahren auch Patienten mit einem krankhaften Übergewicht erfolgreich chirurgisch behandelt. Der Mediziner will in seinem Vortrag vor allem darüber aufklären, wann ein Eingriff wie beispielsweise ein Magenschlauch, eine Magenverkleinerung oder ein Magenballon sinnvoll ist und wann nicht, wie diese Operationen vorbereitet werden und wann die Krankenkassen dafür die Kosten übernehmen. Dabei arbeiten die Chirurgen an der Unimedizin eng mit Psychologen, Psychiatern, Endokrinologen sowie Sport- und Ernährungsmedizinern zusammen, da so ein Eingriff oftmals fachübergreifend abgestimmt und begleitet werden muss. Anschließend ist Gelegenheit, mit dem Greifswalder Chirurgen ins Gespräch zu kommen.

Dienstag, 13. Juni 2017, 16.00 Uhr

Adipositas - wann hilft die Chirurgie?

PD Oberarzt Dr. med. Wolfram Keßler, Chirurgische Klinik an der Universitätsmedizin Greifswald

Hörsaal Nord, Klinikneubau Sauerbruchstraße

Foto: UMG/Manuela Janke

Ansprechpartner Universitätsmedizin Greifswald
Patienteninformationszentrum (PIZ)
Kontakt: Ute Stutz und Heike Hingst
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1, 17475 Greifswald
T +49 3834 86-53 63
E piz@uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=472
www.facebook.com/UnimedizinGreifswald
Twitter @UMGreifswald

